Dienst am Kunden

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **61 (1935)**

Heft 43

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-469485

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Dienst am Kunden

Den Anfangsbuchstaben seines Vornamens am Pullover baumeln zu haben, sei sehr chic, das finde ich auch.

Also gehe ich in ein Geschäft, mir einen solchen zu erstehen. Ich brauche ein «J». Von A bis Z sind zu haben, nur kein J.

Da meint die Verkäuferin: «Chönted Sie nöd villiecht en andere Buechstabe näh.» Jo

Einer aus dem Altersasyl

Vater: «Hansli . . . gang hol mer ä Fläsche Bier!»

Hansli: «Ja Vati, gimmer Gäld.»

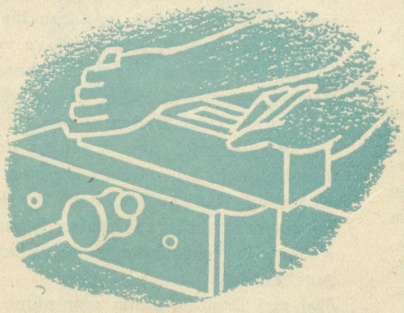
Vater: «Ha keis. Aber hol numme glich, zeig jetzt emol wie gschyd dass Du bist. Mit Gäld chann en jede Löli Bier hole.»

Hansli: (hat natürlich vom Wirt kein Bier erhalten, konnte aber irgendwo eine leere Bierflasche auftreiben, und bringt diese nun heim).

Vater: «Ja die Fläsche ist jo läär!»

Hansli: «Weisch Vatter, usere vollne Fläsche chan en jede Löli trinke!»

Esu



EIN GUTER RAT - EIN GUTER TAG!

Wir können es ruhig Ihnen überlassen, unsere Preise mit anderen Angeboten zu vergleichen. Ihre Wahl geht wohl immer auf das Eine zurück: Möbel von guter Verarbeitung. Dafür übernehmen wir alle Verantwortung, dafür bürgen wir mit dem guten Namen unseres altbekannten Hauses. Sehen Sie sich einmal unsere ständige Wohn-Ausstellung in Dießenhofen an. Ueber 200 fertige Zimmer stehen bereit. Stellen Sie sich vor, wenn etwas von diesen formschönen Möbeln bei Ihnen zu Hause steht - wie wohnlich sieht es dann aus! Dann erweist sich ein guter Rat als ein guter Tag!

GEBRÜDER
Guggenheim
MÖBELWERKSTÄTTEN
DIESSENHOFEN
Telephon 61.34 und 62.35

senden Ihnen gerne eine hübsche Bildermappe kostenlos zu.

Diesen Monat werden Sie

Ihre Lebensversicherung abschliessen, denn Sie gehören nicht zu denen, die sagen: Nach mir sollen die Anderen sehen. Die Zeit drängt, dass Sie Ihrer Verantwortung bewusst werden. Beraten Sie sich ohne Säumen mit

LA SUISSE Lebens- und Unfallversicherungen
Spezialdirektion in Zürich: P. W. Sahli-Maurer
«Rudolf Mosse-Haus» Limmatquai 94
Tel. 20.125 und 29.523

Löwen-Garage Zürich
G. VELTIN im Zentrum der Stadt, Löwenstrasse 11/17 TELEFON 53.929
Tag- und Nachtbetrieb - Einstellen, Waschen, Schmieren - Reparaturen
Wagen werden auf Wunsch abgeholt und zugestellt — — Einzelboxen

O- und X-Beine
werden beseitigt. Katalog gratis durch **F. E. Müller, Chemnitz** (Deutschland), Gabelsbergerstr. 61

Behält das Naturaroma des Cacao bei, regt an und erquickt

Flechten
jeder Art, auch Bartflechten, Hautausschläge, frisch und veraltet, beseitigt die vielbewährte **Flechtensalbe «Myra»**, Preis kl. Topf Fr. 3.—, gr. Topf Fr. 5.—.
Postversand durch:
Apotheke Flora, Glarus

Wenn alle Schweizer,
die noch nicht sich finden konnten
in einer der polit'schen Fronten
die Brissago kannten
mit dem blauen Band
dann gäb's nur eine Front
im Schweizerland
denn stets half die Blauband lenken
zu ruhig überlegtem Denken

Blauband Brissago FABBRICA TABACCHI BRISSAGO
die alleinächte